

FOLGE 02/24 / 09.10.2026

„Geben Sie die Rechte wie bei ...“ ist noch kein Standard.

Ein Referenzkonto enthält häufig mehr als den Bedarf einer bestimmten Tätigkeit. Durch den Vergleich mehrerer geeigneter Mitarbeitender lässt sich der gemeinsame Bedarf prüfen. RPMC kann diesen Ablauf bis zur Vorbereitung eines SETs unterstützen. Das Berechtigungspaket entsteht aus einer fachlichen Entscheidung; Häufigkeit allein macht eine Zuweisung noch nicht zum sinnvollen Standard.



KI-Konzeptmotiv · symbolische Illustration, keine Produktansicht

Geltungsbereich / Einordnung

Praxisbeispiel

01 / EINORDNEN

Vom Alltag zu einem klaren Ablauf

Das Problem im Alltag

Die Bitte um Rechte wie bei einer bestimmten Person spart zunächst eine ausführliche Beschreibung der Aufgabe. Das ausgewählte Konto kann jedoch über Jahre zusätzliche Berechtigungen gesammelt haben: für Vertretungen, Projekte oder frühere Einsatzorte. Werden diese Zuweisungen vollständig kopiert, werden auch die Ausnahmen weitergegeben. Später ist kaum noch erkennbar, was der eigentliche Standard sein sollte. Ein belastbares Vorgehen muss daher die Tätigkeit von der Geschichte einzelner Konten trennen. Dazu braucht es eine geeignete Vergleichsgruppe, eine fachliche Bewertung der Gemeinsamkeiten und eine Entscheidung darüber, welche Ausnahmen außerhalb des Standards bleiben.

1 Mehrere geeignete Konten vergleichen

Stellen Sie eine kleine Gruppe mit vergleichbarer Tätigkeit zusammen. Bekannte Zusatzaufgaben werden vor dem Vergleich benannt, damit sie die Bewertung nicht unbemerkt beeinflussen. RPMC unterstützt die gemeinsame Betrachtung der vorhandenen Zuweisungen. So wird sichtbar, welche Rechte viele Personen teilen und welche nur vereinzelt vorkommen. Beides liefert Hinweise, ersetzt aber noch keine Entscheidung über den tatsächlichen Bedarf.

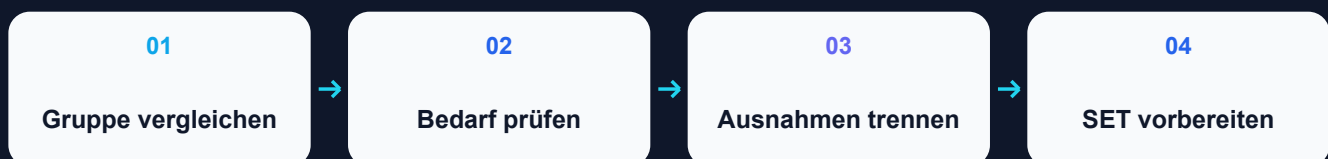
2 Den fachlichen Bedarf festlegen

Prüfen Sie gemeinsam mit der zuständigen Fachseite, welche Zuweisungen für die definierte Tätigkeit benötigt werden. Häufige Rechte werden ebenso hinterfragt wie seltene. Befristete Vertretungen und persönliche Zusatzaufgaben bleiben ausdrücklich als Ausnahmen erkennbar. Das Ergebnis ist eine verständliche Beschreibung des Standards: für wen er gedacht ist, welchen Zweck er erfüllt und wer seinen Inhalt fachlich verantwortet.

3 Ein SET vorbereiten und prüfen

Überführen Sie den vereinbarten Bedarf in ein SET, das die benötigten Berechtigungen zusammenfasst. Vor einer Verwendung wird geprüft, ob Inhalt und Zielgruppe zusammenpassen. Für die spätere Pflege werden Zuständigkeit und Anlass einer Überprüfung vereinbart. Eine automatische Zuteilungsregel kann darauf aufbauen, ist aber ein eigener Schritt mit eigenen Bedingungen und einer passenden Vorschau vor der Anwendung.

Ein möglicher Ablauf im Überblick



Schematische Einordnung - keine Produktansicht

02 / GEMEINSAM PRÜFEN

Nutzen, Grenzen und nächster Schritt

Was das im Alltag bringen kann

Ein bewusst definierter Standard bietet eine gemeinsame Grundlage für wiederkehrende Anfragen. Der Fachbereich muss nicht jedes Mal ein beliebiges Vorbild benennen, und die Administration kann Ausnahmen genauer einordnen. Zugleich bleibt sichtbar, wer den Inhalt verantwortet. Im Piloten lässt sich prüfen, ob der Standard den gewählten Bereich ausreichend beschreibt und welche Sonderfälle gesondert geregelt werden müssen.

Geltungsbereich: Praxisbeispiel

Die Folge beschreibt die Vorbereitung eines Berechtigungsstandards für einen begrenzten Bereich. Ein SET bündelt vereinbarte Rechte; es legt den fachlichen Bedarf nicht selbst fest. Zuteilungsregeln, zusätzliche Schnittstellen und eine breitere Einführung werden gesondert geprüft und im Pilotumfang vereinbart.

Im eigenen Haus prüfen: ein Pilot über 6-8 Wochen

Sie möchten dieses Thema an einem konkreten Ablauf in Ihrem Haus prüfen? Lassen Sie uns einen möglichen Pilot über 6-8 Wochen besprechen. Gemeinsam klären wir vorab den Umfang, die Voraussetzungen, die beteiligten Personen und die Kriterien für die Auswertung. Was für Ihre Umgebung verfügbar und sinnvoll ist, wird dabei ausdrücklich vereinbart.
Kontakt: medivaris.de

In der nächsten Folge

Eine Station wechselt. Die Rechtarbeit bleibt an Ihnen hängen.